

## Ausstellung "Verschweigen-Verurteilen"

20.August.2019

Verfasst von: Sven Mohr

Gemeinsam mit dem Stadtarchiv Saarbrücken, FrauenGenderBibliothek und LPM und LpB präsentierte der "Lesben- und Schwulenverband in Deutschland" (LSVD) Saar die Wanderausstellung "Verschweigen-Verurteilen". Diese fand vom 1. bis 16. August im Rathaus Saarbrücken statt und dokumentiert über Fälle der Diskriminierung von Homosexuellen in den Nachkriegsjahren von 1946 bis 1973 am Beispiel des Bundeslandes Rheinland-Pfalz. Die mobile Ausstellung in Saarbrücken spiegelte vieles von dem wider, [was Irene Portugall \(LSVD\) in ihrem Fachvortrag beim zweiten Netzwerktreffen der Funktions- und Fachbereiche des "Deutschen Berufsverband für Soziale Arbeit e.V." \(DBSH\) Anfang Mai 2019 in Saarlouis referierte.](#)

Vor zwei Jahren stimmte der Deutsche Bundestag für die Ehe für alle. Seitdem dürfen auch gleichgeschlechtliche Paare in Deutschland heiraten, was hierzulande als wesentlicher Schritt in Richtung Gleichberechtigung angesehen werden kann. Wanderausstellung "Verschweigen-Verurteilen" greift den langen, beschwerlichen und steinigen Weg, welchen homosexuelle Partner\_innen gehen mussten. Gezeigt wurden große Transparenztafeln, Texte, Bilder und Aufzeichnungen. Die Ausstellung ist ein Resultat der Bemühungen um Aufarbeitung und Aufklärung. Sie präsentiert die Ergebnisse der Forschungsarbeiten über die Verfolgung der Homosexualität in der Zeit von 1946 bis 1973. Gezeigt wurden auch die strafrechtliche Verfolgung von schwulen Männern, die Diskriminierung lesbischer Frauen und deren vielfältige Lebensumstände in Rheinland-Pfalz. Verfasser\_innen der Forschungsberichte waren Dr. Kirsten Plötz (Hannover) und Dr. Günter Grau (Berlin). Der Ausstellung ging eine Entschuldigung des rheinland-pfälzischen Landtages vom 13. Dezember 2012 gegenüber der Opfer voraus. Mit den Stimmen der damals im Parlament vertretenden Parteien der SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen beschlossen einstimmig, sich der Vergangenheit zu stellen.

Die Ausstellung über die Diskriminierung von Homosexuellen in der Nachkriegszeit am Beispiel des Bundeslandes Rheinland-Pfalz lieferte viele neue und interessante Informationen.

### Weitere Informationen unter

<https://mfjiv.rlp.de/de/service/presse/detail/news/detail/News/verschweigen-verurteilen-mobile-ausstellung-zur-erinnerung-an-die-verfolgung-homosexueller-mensch/>

<https://mfjiv.rlp.de/de/themen/vielfalt/rheinland-pfalz-unterm-regenbogen/queere-geschichte/ausstellung-verschweigen-verurteilen/>